

PRESSEMITTEILUNG

Die Veränderungskraft der Generation Z

- *Bildungsprogramm promotionschool an elf Schulen der Region Braunschweig-Wolfsburg*
- *Know-how rund um Geschäftsmodelle und moderne Arbeitsmethoden*

Wolfsburg, 3. März 2023. Heute noch Kundengruppe, morgen selbst Fachkräfte und Unternehmer – die so genannte Generation Z. Kennenlernen, was die junge Generation bewegt und ihr gleichzeitig Wissen zu Wirtschaft und modernen Arbeitsmethoden vermitteln, das ist Ziel des Bildungsprogramms promotionschool der Wolfsburg AG. Über 350 Schülerinnen und Schüler der Oberstufe aus elf Schulen der Region Braunschweig-Wolfsburg nehmen in diesem Jahr teil. Aus Wolfsburg sind Teams der Neuen Schule Wolfsburg und der Berufsbildenden Schule 2 dabei. Partner von promotionschool sind die Initiative #WolfsburgDigital und die Volkswagen Belegschaftsstiftung.

Das Bildungsprogramm promotionschool setzt auf wechselnde Lern- und Arbeitssequenzen, indem die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler mit Hilfe der erlernten Kreativ- und Managementmethoden Schritt für Schritt ein eigenes Geschäftsmodell erarbeiten. Um dies realitätsnah zu gestalten, erhalten sie praktisches Know-how zu den Schwerpunkten Geschäftsstruktur, Kundenbeziehungen, Marktanalyse und Ertragsmodell. Den Prozess unterstützen Coaches der Wolfsburg AG in individuellen Beratungsterminen, durch Videotutorials und andere Lernhilfen. „Nach den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie sind wir von einem rein digitalen zu einem hybriden Angebot übergegangen. Die im vergangenen Jahr erprobte Verknüpfung von Online- und Präsenz-Formaten findet in den Schulen großen Anklang“, berichtet Coach Dennis Tobias von der Wolfsburg AG.

Den Abschluss der Arbeitsphase bildet für die besten Teams die Vorstellung ihres Geschäftsmodells: Wie echte Start-ups pitchten sie anhand der Präsentation ihres Prototyps vor einer Jury aus regionalen Wirtschafts- und Bildungsexperten. Im Juli 2023 erfolgt die feierliche Prämierung der acht fundiertesten Ausarbeitungen.

Lernen von und über die Generation Z

Bei promotionschool findet die Wissensvermittlung nicht nur in eine Richtung statt. „Wie tickt die Generation der heutigen Teenager, was sind ihre Bedürfnisse, Werte und Wünsche: All dies findet Eingang in die gemeinsamen Workshops und schließlich die Geschäftsmodelle, die die Teilnehmenden während des

mehrmonatigen Programms erarbeiten. Die Erkenntnisse daraus sind für uns mit Blick auf die künftige Gestaltung von Bildungsangeboten, Recruitingmaßnahmen und Arbeitsplätzen sehr aufschlussreich“, sagt Maren Leinweber, Leiterin Neue Arbeitswelten, Bildung und Qualifizierung bei der Wolfsburg AG. So standen viele der im vergangenen Jahr entwickelten Ideen der Schülerinnen und Schüler im Zeichen von Nachhaltigkeit, Ressourceneffizienz, Sport oder Gesundheit. Bei der Umsetzung hatten Gamification-Lösungen und Online-Anwendungen eine hohe Priorität. „Diese Ansätze lassen sich beispielsweise für die Ansprache der Generation Z als Bewerber nutzen.“

Das Bildungsprogramm promotionschool für Schülerinnen und Schüler der 9. bis 13. Klasse bot die Wolfsburg AG erstmals 2004 an Schulen in Wolfsburg an. Seither hat sich das als Geschäftsmodell-Wettbewerb gestaltete Format, von 2013 bis 2020 durch die Allianz für die Region veranstaltet, in der gesamten Region Braunschweig-Wolfsburg etabliert. Insgesamt entwickelten bislang rund 8.700 Teilnehmende aus 46 Schulen fast 2.500 Projekt-Ideen und Geschäftsmodelle. Weitere Infos unter www.promotionschool.de.

Wolfsburg AG | Kommunikation | Anke Hummitzsch
Telefon: 05361.897-1156 | E-Mail: anke.hummitzsch@wolfsburg-ag.com